

Wenn Worte die Bühne regieren

Poetry-Slam am 23. Mai im Würfeltheater

Sinsheim. (zg) Kein Vorhang, kein Bühnenbild, keine Kostüme. Nur ein Mensch, ein Mikrofon ... und Worte, die mitten ins Herz treffen. Oder zum Lachen bringen. Oder beides auf einmal. Das ist Slam-Poetry, und das kommt am Samstag, 23. Mai, zurück ins Würfeltheater. Dann verwandelt sich das Würfelquartier am Kirchplatz zum dritten Mal in einen Ort, an dem Sprache alles ist.

Acht Slammerinnen und Slammer aus der Region und darüber hinaus bringen selbstverfasste Texte auf die

Bühne: unzensiert, unverstellt, unverwechselbar. Churge, Therese Degen, Fynn Königs, Johannes Musielski, NichtGanz-Dichter, Semolina, Thon und Veronika Totzeck: Namen, hinter denen Geschichten stecken, die man nicht vergisst.

Was sie eint? Der Mut, vor fremden Menschen die eigene Stimme zu erheben.

Was sie unterscheidet? Alles andere, denn beim Poetry-Slam ist keine Darbietung wie die andere; mal trifft ein Satz so präzise, dass der Saal verstummt. Mal bricht eine Pointe so unerwartet herein, dass niemand mehr aufhören kann zu lachen. Und manchmal passiert beides innerhalb von ein paar Minuten.

*Unzensiert
und unverstellt*

Das Besondere: Nicht eine Jury aus Experten entscheidet über Sieg und Niederlage, sondern das Publikum. Wer an diesem Abend im Würfeltheater sitzt, ist kein stiller Beobachter, sondern Teil des Abends. Slam-Master Rolf Suter sorgt dafür, dass dabei kein Moment langweilig wird.

Bereits am 9. Mai gastiert Stand-Up-Comedian Stefan Schöttler mit seinem Soloprogramm „arschvollglück“ auf der Sinsheimer Würfelbühne.



Schon beim vergangenen Poetry-Slam im Würfeltheater zeigten die Slammer, was Worte bewirken können. Foto: privat

① **Info:** Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Tickets im Vorverkauf kosten 15, an der Abendkasse 18 Euro und sind im Bücherland Sinsheim, bei der Buchhandlung Doll, online über Eventim Light sowie unter www.wuerfeltheater.de erhältlich. Weitere Infos unter info@wuerfeltheater.de und www.die-landkulturschaffenden-südwest.org